

Pressemitteilung

Neue Ausstellung im Museum Haus Löwenberg, Gengenbach

VON BLÜTE ZU BLÜTE

Zurück in die Zukunft - Honigbienen im Wald, Ingo Arndt Fotografien
Kunst mit und über Bienen, Jeanette Zippel

Es gibt sie noch – die wildlebenden Honigbienen. Von uns Menschen weitgehend unbemerkt, sind sie hoch oben in Baumhöhlen zuhause und trotzen den Jahreszeiten. Der international ausgezeichnete Tier- und Naturfotograf Ingo Arndt hat die Bienen über mehrere Monate beobachtet. Mit seiner Bildreportage eröffnet er überraschende Einblicke in ihre faszinierende Welt. Bilder direkt aus der Baumhöhle zeigen bis ins kleinste Detail das perfekt aufeinander abgestimmte Zusammenleben im Bienenstock: beginnend mit dem Schwarmmeinzug in eine unbewohnte Spechthöhle, über den Wabenbau, die Entwicklung des Volkes, die raffinierte Klimatisierung des Nestes bis hin zur spektakulären Verteidigung gegen angreifende Hornissen. Mit einem hohen Maß an Bildästhetik lüftet Ingo Arndt viele bisher unbekannte Geheimnisse und eröffnet mit Detailansichten eine Welt, die uns staunen lässt. Begleitet werden die Fotografien von ausführlichen Texten des Bienenforschers Prof. Dr. Jürgen Tautz, der auch weithin unbekannte wissenschaftliche Erkenntnisse einfließen lässt.

Die Heidenheimer Künstlerin und Imkerin Jeanette Zippel schafft Kunst mit und über Bienen. Ihre großformatigen Farbdrucke geben den Blick durch die Facettenaugen der Bienen auf die Blüten-Welt wieder. Tuschezeichnungen halten einzelne Momente eines Bienenflugs fest. Papierröhren mit eingearbeiteten Blattstrukturen symbolisieren den Prozess des Stoffwechsels zwischen Bienen und ihren Nahrungspflanzen. Installationen aus Wachs visualisieren grundlegende Bauprinzipien der Natur und sorgen mit ihrem Duft für zusätzliche Sinnenfreude.

Öffnungszeiten ab 20. Mai bis 1. November 2021:

Dienstag bis Freitag von 11 bis 17 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag von 13 bis 18 Uhr

Pandemiebedingte Änderungen sind möglich.

Besuchsbedingungen (Stand: 9. Juni 2021):

Das Museum kann ab sofort ohne den Nachweis "getestet, genesen oder geimpft" besucht werden. Eine Terminbuchung ist nicht notwendig. Im Haus erfassen wir Ihre Kontaktdaten mit der Luca-App oder einem Erfassungsbogen. Während des Aufenthalts muss ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz getragen werden.

Kontakt:

Museum Haus Löwenberg

Hauptstr. 13 (am Marktplatz), 77723 Gengenbach

Tel. 07803 930141

www.museum-haus-loewenberg.de

TIPP: Ausstellung im Stadtraum 2021

Faszinierende Fotografien von Ingo Arndt sind nicht nur im Museum Haus Löwenberg, sondern auch großformatig an markanten Plätzen und in üppigen Beeten in der Altstadt zu sehen. Sie laden zu einer Entdeckungstour durch Gengenbach ein.

www.gengenbachblueht.de

Zu den ausstellenden Künstlern:

Ingo Arndt, Fotograf

Ingo Arndt gehört seit vielen Jahren zu den herausragenden Tier- und Naturfotografen weltweit. Er reist seit nahezu 30 Jahren um den Globus, arbeitet auf allen Kontinenten, immer auf der Suche nach spannenden Bildreportagen aus der Natur.

Seine Bilder erscheinen in internationalen Magazinen wie National Geographic, GEO, Stern oder BBC Wildlife. Er erhielt zahlreiche Auszeichnungen, darunter zwei World Press Photo Awards. Ingo Arndt war vielfach Preisträger des begehrten Wildlife Photographer of the Year Award und dem Europäischen Naturfotografen des Jahres. Seine Bilder und Ausstellungen werden weltweit in Museen präsentiert.

Bisher veröffentlichte Ingo Arndt 19 Bildbände. Im Knesebeck Verlag erschienen zuletzt folgende Bücher:

Honigbienen – geheimnisvolle Waldbewohner (2020)

Pumaland (2019)

GrasArt (2016)

Küstenbären (2014)

und Archtektier (2013)

Mit seinen Bildern möchte Ingo Arndt beim Betrachter Emotionen wecken, ihm den Reichtum der Natur vor Augen führen und dadurch für den Naturschutz werben. Über die Suche nach dem perfekten Einzelbild hinaus, versucht er bei seiner Fotografie die komplexen ökologischen Zusammenhänge sichtbar zu machen und die einzigartigen Verhaltensweisen im Tierreich zu dokumentieren.

Der gebürtige Hesse lebt in der Nähe von Schlüchtern und ist, gemeinsam mit seiner Frau Silke Arndt, große Teile des Jahres für seine Fotoreportagen unterwegs.

www.ingoarndt.com

Jeanette Zippel, Künstlerin

Die Heidenheimer Künstlerin Jeanette Zippel setzt sich seit drei Jahrzehnten mit dem Thema Bienen auseinander. Ihre künstlerischen Untersuchungen beruhen dabei auf naturwissenschaftlichen Erkenntnissen, ihren eigenen Erfahrungen als Imkerin und intensiven ästhetischen und ökologischen Beobachtungen. In der Ausstellung im Haus Löwenberg gibt die Künstlerin einen Einblick in das Spektrum ihrer Themen, die von den Nahrungspflanzen der Bienen, über deren Flug- und Kommunikationsformen, ihren Wahrnehmungsweisen und deren sozialer und räumlicher Organisation reicht. Für jedes Thema entwickelt sie eine entsprechende künstlerische Form, wozu sie unterschiedliche Materialien, Techniken und Medien einsetzt.

Doch die Künstlerin richtet ihren Blick nicht nur auf die Bienen als Naturwesen, sondern auch auf deren Verhältnis zu uns Menschen. Für sie ist deshalb auch naheliegend, nicht nur Kunst über Bienen, sondern auch für Bienen zu machen. Auf Grundlage ihres Wissens gestaltet sie Bienenstöcke und konzipiert Bienengärten. Letztere hat Jeanette Zippel bereits in Stuttgart, Heidenheim, Hermannsdorf, Esslingen, Mariposa (Teneriffa) und Freiburg realisiert.

www.jeanettezippel.de